

## PROJEKTbüro „IHRE GESUNDE IDEE FÜR DEN BEZIRK!“

### Auftraggeber/in

Wiener Gesundheitsförderung – WiG

### Zeitraum

Oktober 2016 bis Oktober 2017

### Ausgangssituation

Im Rahmen des von *queraum. kultur- und sozialforschung* umgesetzten Gesundheitsförderungsprojekts „Gesunde Leopoldstadt“ (Phase I des Programmes „Gesunde Bezirke“ der WiG, 2010–2013) wurden bereits sogenannte Grätzel- bzw. Kooperationsinitiativen von engagierten BewohnerInnen oder im 2. Bezirk ansässigen Vereinen durchgeführt. In Phase II der Gesunden Bezirke (2013–2016) wurde die Initiativenförderung auf sieben Gesunde Bezirke ausgeweitet und vom Projektbüro „Ihre gesunde Idee für den Bezirk!“, das bei *queraum* angesiedelt war, begleitet. Das Projektbüro unterstützte dabei die InitiatorInnen inhaltlich und organisatorisch bei der Ideenentwicklung, Antragstellung und auch bei der Umsetzung der Initiativen.

### Ziel(e)

In Phase III der Gesunden Bezirke wird nun das Angebot „Ihre gesunde Idee für den Bezirk!“ auf neun Gesunde Bezirke ausgeweitet und von der WiG finanziell gefördert. Das Projektbüro unterstützt BewohnerInnen und gemeinnützige Organisationen/Vereine wieder dabei, ihre eigenen Ideen zur Gesundheitsförderung im Grätzel/Bezirk umzusetzen:

- Grätzelinitiativen können von einem Team aus zwei BewohnerInnen durchgeführt werden. Dabei kann es sich um unterschiedliche Projekte handeln, die sich in den Themenbereichen „Gesunde Ernährung“, „Bewegung“, „Seelische Gesundheit“ und „Gesunde Lebenswelten“ bewegen. Die Unterstützung beträgt bis zu 300€.
- Kooperationsinitiativen werden von der WiG mit bis zu 3.000€ unterstützt und sind für gemeinnützige Vereine und Organisation gedacht, die für Menschen, die in der Gesellschaft benachteiligt sein können, Gesundheitsförderungsprojekte umsetzen wollen.

### Umsetzung

Das Projektbüro „Ihre gesunde Idee für den Bezirk!“ unterstützt potenzielle InitiatorInnen in persönlichen Beratungsgesprächen dabei, ihre Ideen auszuformulieren, die Initiativen möglichst gesundheitsförderlich zu gestalten und schließlich den Antrag an die WiG zu stellen. Zudem ist *queraum. kultur- und sozialforschung* in der Aktivierung von InitiatorInnen und der Kommunikation der Initiativen tätig.

### Ansprechpersonen

Mag.<sup>a</sup> Ulrike Fleischanderl  
[fleischanderl@queraum.org](mailto:fleischanderl@queraum.org)  
Tel: 0043-1-958 09 11  
[www.queraum.org](http://www.queraum.org)